

## Herren Bezirksklasse Gr. 1

TTV Ebsdorfergrund : TTC 1952 Anzefahr II  
Freitag, 22.10.2021, 20:00 Uhr

### Schüßler bleibt gegen den TTV Ebsdorfergrund ungeschlagen

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des TTC 1952 Anzefahr II am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse Gr. 1 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim TTV Ebsdorfergrund. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 36:27. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 5. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Spratte / Merte. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Christopher Spratte nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Mit nur einem Satzverlust gingen Schmidt / Reichelt gegen Lauer / Groß durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz Blitzstart verloren Kutsch / Waider ihr Spiel gegen Spratte / Merte letztlich mit 15:13, 14:16, 6:11, 11:13. Hin und her wogte das Spiel zwischen Uhlmann / Metternich und Schüßler / Brandt, bevor das 2:3 feststand. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Andreas Lauer hatte Sebastian Schmidt nur im ersten Satz eine Chance. Nico Reichelt überzeugte im Einzel gegen Christopher Spratte, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Mannschaft verbucht werden konnte. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte nachfolgend Heiko Kutsch beim 2:3 gegen Oliver Groß leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Guido Waider und Frank Merte entschieden, das Guido Waider letztendlich gewann. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Zwischenzeitlich musste André Uhlmann zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Tobias Brandt aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Keinen Zähler beisteuern konnte Ernst Metternich im Match gegen Helmut Schüßler, das 0:3 verloren ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Zwischenzeitlich musste Sebastian Schmidt zwar einen Satz weggeben, fuhr danach sein Spiel gegen Christopher Spratte aber dennoch sicher mit 11:9, 7:11, 14:12, 11:5 ein. Lange mit Andreas Lauer kämpfen musste Nico Reichelt in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Heiko Kutsch hatte danach gegen Frank Merte jedoch bei seinem 0:3 nichts zu bestellen. Mittlerweile stand es damit 6:6. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Guido Waider Oliver Groß in fünf Sätzen. Die richtige Taktik fehlte hingegen André Uhlmann bei seiner 0:3-Niederlage gegen Helmut Schüßler ab dem ersten Ballwechsel. Die richtige Taktik fehlte Ernst Metternich bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tobias Brandt ab dem ersten Ballwechsel. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Schmidt / Reichelt verloren derweil ihr Match gegen Spratte / Merte chancenlos mit 0:3. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis weist der TTV Ebsdorfergrund nun ein Punktekonto von 2:12 Punkten auf, während der TTC 1952 Anzefahr II vor dem nächsten Spiel, das am 30.10.2021 gegen den TTV 1976 Schröck ansteht, 8:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTV Ebsdorfergrund bestreitet hingegen das nächste Spiel am 12.11.2021 gegen den VfL Marburg 1860 II.

**Punkte:**

**TTV Ebsdorfergrund**

Doppel: Schmidt / Reichelt (1), Kutsch / Waider (0), Uhlmann / Metternich (0)

Einzel: S. Schmidt (1), N. Reichelt (2), H. Kutsch (0), G. Waider (2), A. Uhlmann (1), E. Metternich (0)

**TTC 1952 Anzefahr II**

Doppel: Spratte / Merte (2), Lauer / Groß (0), Schüßler / Brandt (1)

Einzel: C. Spratte (0), A. Lauer (1), F. Merte (1), O. Groß (1), H. Schüßler (2), T. Brandt (1)